



## VERBAND DER EVANGELISCH-REFORMIERTEN KIRCHGEMEINDEN DER STADT WINTERTHUR

Urs Meyer  
Informationsbeauftragter  
Grenzstrasse 13  
8406 Winterthur  
Telefon 052 222 6 22 7  
Natel 076 220 08 15  
E-Mail: urs.meyer@zh.ref.ch  
www.refkirchewinterthur.ch

30. Juni 2009

### **Medienmitteilung**

Sitzung der Zentralkirchenpflege vom 29. Juni 2009, Kirchgemeindehaus Veltheim

## **Kirchgemeinden wirtschafteten gut**

**Die Zentralkirchenpflege der reformierten Kirchgemeinden von Winterthur genehmigte einstimmig die Rechnungen 2008 der sieben Verbandsgemeinden und des Verbandes. Die Rechnung des Verbandes weist einen Ertragsüberschuss von rund 2'161'000 Franken auf.**

Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von 7'600 Franken. Die Budgetabweichung von 2'153'400 Franken ist einerseits auf die um 889'000 Franken höher ausgefallenen Gemeindesteuern, andererseits auf die nicht beanspruchten Steueranteile von 1'219'000 Franken der Verbandsgemeinden zurückzuführen. Die Kirchgemeinden haben gut gewirtschaftet und 236'000 Franken ihrer Budgets nicht ausgeschöpft. Weitere einmalige Faktoren in der Höhe von 983'000 Franken, die die positive Abweichung erklären, sind ein Liegenschaftsverkauf und die Überführung einer Liegenschaft ins Finanzvermögen.

Finanzvorstand Walter Hubmann äusserte sich zuversichtlich, dass den Verbandsgemeinden und dem Verband trotz wirtschaftlich unsicherer Zeiten und geplanten und laufenden erheblichen Bauprojekten in den kommenden Jahren die nötigen Mittel zur Verfügung stehen sollten.

### **Mehr Auslandhilfe**

Aufgrund des positiven Rechnungsabschlusses erhöht die Zentralkirchenpflege die Auslandhilfe um 50'000 Franken auf insgesamt 300'000 für das Jahr 2009, der Betrag kommt HEKS (Hilfswerk Evangelische Kirchen Schweiz) zugute. Die Inlandhilfe umfasst 350'000 Franken. Ebenfalls bewilligt wurde der Anschluss des Kirchgemeindehauses Stadt an das städtische Fernwärmenetz mit Kosten von 124'000 Franken. Der 32-jährige Heizkessel musste ersetzt werden. Ferner sind die Kilometerentschädigung für Autofahrten erhöht, die Behördenentschädigungen an die Teuerung angepasst und der Finanzverteilungsschlüssel um zwei weitere Jahre verlängert worden. Für die Planung und Durchführung von Bauvorhaben ab 80'000 Franken, welche einen Investitionskredit beanspruchen, wird im Jahr 2010 versuchsweise eine Fachperson als Investitionsbeauftragter im Auftragsverhältnis beigezogen.

Urs Meyer, Informationsbeauftragter Stadtverband

Auskünfte:

Finanzen: Walter Hubmann, Finanzvorstand Stadtverband,  
Telefon P. 052 202 81 86, Telefon G. 052 267 52 14, walter.hubmann@win.ch

Präsidium: Dr. Hans Martin Aepli, Präsident Zentralkirchenpflege,  
Telefon P. 052 242 45 69, Telefon G. 044 266 14 14/043 259 43 06, haeppli@bluemail.ch